

PETER

MAY

ROMAN



BEIM
LEBEN
DEINES
BRUDERS

ZSOLNAY

es aussieht. Das da in der Brust sind mehrere Einstiche, und die Kehle man hat ihm auch durchgeschnitten. Aber für die endgültige Bestimmung der Todesursache brauchen Sie den Pathologen, George.« Murdo erhob sich und streifte die Handschuhe ab. »Wir bringen ihn lieber weg, bevor es zu regnen anfängt.«

Gunn nickte, konnte aber die Augen nicht von dem Mann abwenden, der da im Torf eingeschlossen war. Seine Züge wirkten zwar etwas geschrumpft, aber jeder, der ihn kannte, würde

ihn wiedererkennen. Nur das exponierte weiche Gewebe rund um die Augen hatte sich zersetzt.

»Wie lange liegt er schon hier?«

Murdos Lachen verflog im Wind.

»Keine Ahnung. Hunderte von Jahren, vielleicht sogar Tausende. Das kann Ihnen nur ein Fachmann sagen.«

Zwei

Ich brauch nicht auf die Uhr zu sehen, wenn ich wissen will, wie spät es ist.

Ist doch komisch, dass der braune Fleck an der Decke morgens heller aussieht. Die Schimmelspuren an dem langen Riss kommen mir irgendwie weißer vor. Merkwürdig ist ja auch, dass ich immer zur gleichen Zeit aufwache. An dem Licht, das um die Vorhangränder kriecht, kann es

nicht liegen, um die Jahreszeit ist es nur wenige Stunden dunkel. Es wird eine innere Uhr sein. Die vielen Jahre, die ich im Morgengrauen aufgestanden bin fürs Melken und die anderen Arbeiten, mit denen die hellen Tagesstunden ausgefüllt waren. Alles vorbei jetzt.

Den Fleck an der Decke ansehen, das macht eigentlich Spaß. Keine Ahnung, warum, aber morgens ähnelt er einem edlen Pferd, das schon gesattelt bereitsteht, um mich in eine strahlendere Zukunft zu tragen. Abends freilich, wenn es

finster wird, wirkt es ganz anders. Dann sieht es aus wie ein gehörntes Vieh, sprungbereit, mich in die Dunkelheit zu tragen.

Die Tür geht auf, und als ich hinsehe, steht da eine Frau. Sie kommt mir bekannt vor, aber ich weiß nicht genau, wo ich sie hintun soll. Dann sagt sie etwas.

»Oh, Tormod ...«

Natürlich. Es ist Mary. Ihre Stimme würde ich überall heraushören. Warum sieht sie so traurig aus? Und da ist noch etwas. Irgendetwas zieht ihre Mundwinkel nach unten. Ekel, so